



Die Aktion

Wir wollen in Rostock gemeinsam mit euch ein temporäres **Friedensübungszentrum** eröffnen! Überall an der Ostseeküste übt die Bundeswehr Krieg. Wir sind der Meinung: stattdessen sollten wir viel eher Frieden üben!

Woraus ist unser Frieden gebaut? Aus der Abwesenheit von Kriegen, Feminismus, Antirassismus, Herrschaftsfreiheit, Klimagerechtigkeit, Offenen Grenzen, Umweltschutz, gewaltfreien Konfliktausprägungen, Solidarität... Wir möchten gemeinsam mit euch ergründen, wie Frieden aussehen kann und wie wir ihn erreichen können.

Am Ende der Aktion werden wir gemeinsam ein „**DenkMal an den Frieden**“ aufbauen. Dieses besteht aus Gegenständen und Geschichten, die wir während unseres Segeltörns sammeln. Auch ihr dürft gerne Gegenstände mitbringen, die für euch Frieden symbolisieren.

Der Hintergrund

Die Eröffnung des Friedensübungszentrums ist die große Abschlussaktion unseres antimilitaristischen Aktionssegeltörns. Vom 11. bis 18. September segeln wir von JunepA von Kiel nach Rostock! Auf dem Schiff haben leider nur 25 Menschen Platz, was die Zahl der Menschen, die sich beteiligen können, sehr einschränkt. Damit wir trotzdem möglichst viele Menschen "ins Boot" bzw. an den Hafen holen können, laden wir euch zur Abschlussaktion am 17.9. um 16 Uhr in Rostock ein.

Wir würden uns sehr freuen, wenn möglichst viele von euch dabei wären! Die Aktion wird unter Berücksichtigung der Corona-Regeln (Abstand & Maske) stattfinden. Ihr dürft gerne spontan vorbeikommen, Anmeldungen erleichtern uns aber die Planung: kontakt-junepa@riseup.net.

Den genauen Ort werden wir in den nächsten Tagen auf unserer Website veröffentlichen.

Mehr Infos : www.junepa.de